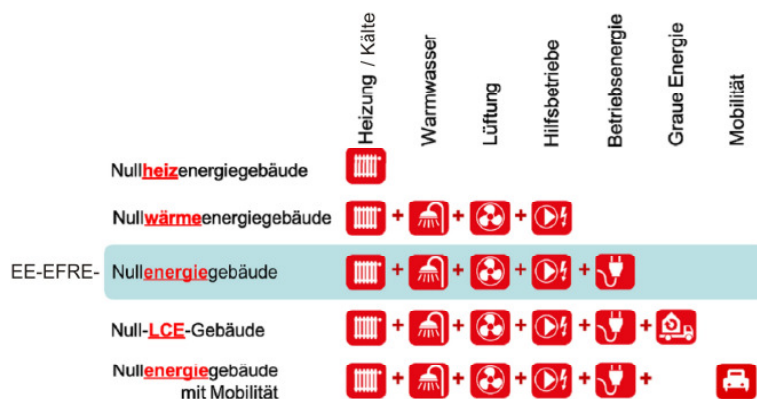


Energieeffizienz-EFRE 2014 – 2020 (EE-EFRE)

**Definition Nullenergiehaus / positive Energiebilanz**

**Das Null bzw. Plus-Energie-Haus produziert über den Bilanzierungszeitraum von 1 Jahr mehr oder gleich viel regenerative Energie als es verbraucht.**

1. Es wird die Primärenergie in einer **Bedarfs-Produktions-Bilanz** betrachtet.
2. Die Erzeugung der regenerativen Energie (Produktion) muss in unmittelbarem räumlichem Zusammenhang und innerhalb der Systemgrenze (Grundstück/Liegenschaft) erfolgen.
3. In der Bilanz sind die in der nachfolgenden Abbildung dargestellten Energiebedarfe des „Nullenergiegebäudes“ zu berücksichtigen:



Quelle: ETH Zürich, 17. Status-Seminar „Forschen für den Bau im Kontext von Energie und Umwelt“, Sept. 2012

Als **Betriebsenergie** wird die Pauschale des „Effizienzhaus Plus“ **in Höhe von 20 kWh/m²a** übernommen, geringere Werte sind möglich, in der Bilanz sind diese darzustellen. Die nutzungsspezifische Prozessenergie, die über die Betriebsenergie gemäß „Effizienzhaus Plus“ hinausgeht, muss nicht bilanziert werden<sup>1</sup>.

4. Bilanzzeitraum ist ein Jahr.
5. Die Bilanz erfolgt nach CO<sub>2</sub> Emission, dabei sind die Emissionsfaktoren nach aktueller GEMIS – Version zu verwenden<sup>2</sup>.
6. Der Nachweis erfolgt in Anlehnung an die EnEV in der jeweils gültigen Fassung nach der DIN 18599 wobei deren Bilanz um die Bereiche Betriebsenergie und gewonnene Wärme- und Elektroenergie erweitert werden muss.

<sup>1</sup> Als Betriebsenergie wird definiert: 10 kWh EDV und Kommunikationsgeräte, 8 kWh Servertechnik, 2 kWh Reinigung und Versorgung jeweils pro m²/a NGF

<sup>2</sup> <http://www.iinas.org/gemis-de.html>